

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Mindelzell : Post SV Augsburg III
Freitag, 31.03.2023, 20:15 Uhr

Schneider und Schneider bleiben gegen den Post SV Augsburg III ungeschlagen

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des SV Mindelzell am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Erfolgsgarant war insbesondere das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 18. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Schneider / Schneider. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Benjamin Schneider nun 8 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Schneider / Schneider die Partie gegen Ortak / Dichtl noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten indes Dietmayer / Schreiber bei ihrer Pleite gegen Tezel / Kiesewetter. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Zwischenzeitlich mussten Rothermel / Schwarz zwar einen Satz weggeben, fuhren dann ihr Spiel gegen Krasniqi / Gross aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Benjamin Schneider hatte wenig später gegen Levent Ortak beim 13:11, 11:9, 11:7 wenig Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Das Einzel zwischen Nico Schneider und Aydin Tezel endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Schneider mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Die erfolgsbringende Taktik fehlte nachfolgend Noah Dietmayer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ulf Kiesewetter ab Ballwechsel 1. Trotz 1:0 Satzführung verlor Rudolf Rothermel sein Spiel gegen Drini Krasniqi letztlich mit 1:3. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Josef Schwarz, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Oliver Dichtl verlor. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Stefan Schreiber beim letztendlich klaren 0:3 gegen Michael Gross. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Benjamin Schneider eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Benjamin Schneider gewann gegen Aydin Tezel mit 3:2. Nico Schneider gewann nachfolgend sein Spiel gegen Levent Ortak anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher in drei Sätzen, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Mit diesem Sieg verbesserte Schneider seine Bilanz auf 16:16 in dieser Saison. Beim anschließenden 9:11, 11:6, 11:7, 14:12-Erfolg gegen Drini Krasniqi kam Noah Dietmayer nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Durch diesen Erfolg hat Dietmayer nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 21:12 steht. Mittlerweile stand es damit 7:5. Genügend spielerische Mittel hatte Rudolf Rothermel letztlich parat, um sich gegen Ulf Kiesewetter durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Nach diesem Einzel steht Rothermel somit bei 15 Siegen und 15 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kiesewetter ein 9:11 ausweist. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Josef Schwarz beim 2:3 gegen Michael Gross. Das Spiel verlor Schwarz dennoch im 5. Satz. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Stefan Schreiber, das

er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Oliver Dichtl verlor. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Beim 3:1-Sieg von Schneider / Schneider gegen Tezel / Kiesewetter ging nur Satz 1 verloren. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV Mindelzell die Saison mit einem Punkteverhältnis von 20:16 bei 8 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und 4 Unentschieden ab. Die Mannschaft des Post SV Augsburg III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 18:18. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

SV Mindelzell

Doppel: Schneider / Schneider 2:0, Dietmayer / Schreiber 0:1, Rothermel / Schwarz 1:0

Einzel: B. Schneider 2:0, N. Schneider 2:0, N. Dietmayer 1:1, R. Rothermel 1:1, J. Schwarz 0:2, S. Schreiber 0:2

Post SV Augsburg III

Doppel: Tezel / Kiesewetter 1:1, Ortak / Dichtl 0:1, Krasniqi / Gross 0:1

Einzel: A. Tezel 0:2, L. Ortak 0:2, D. Krasniqi 1:1, U. Kiesewetter 1:1, M. Gross 2:0, O. Dichtl 2:0